



Fortbildungsakademie
der Wirtschaft (FAW) gGmbH



Berufliches Trainingszentrum Plauen

Berufliche Trainingszentren (BTZ)

Die Beruflichen Trainingszentren sind besondere Einrichtungen zur beruflichen Rehabilitation von Menschen mit psychischen Problemen.

Wir haben das Ziel, die Integration in Arbeit und Gesellschaft mit auf Sie persönlich abgestimmten Angeboten zu unterstützen. Auf der Grundlage einer psychischen und sozialen Stabilisierung konzentrieren wir uns gemeinsam auf Ihre berufliche Orientierung, Qualifizierung und nachhaltige Vermittlung in Arbeit. Dazu trainieren Sie in unseren betriebsähnlichen Bereichen die Arbeitnehmerrolle und stellen sich auf die Anforderungen des allgemeinen Arbeitsmarktes ein.

Im Rahmen des Qualitätszirkels pflegen die BTZ der FAW gGmbH und des bfz (Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH) zur Koordination und Weiterentwicklung ihrer Angebote untereinander intensive Zusammenarbeit und regelmäßigen Erfahrungsaustausch.

Kontakt

Berufliches Trainingszentrum (BTZ) Plauen
der Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH

Straßberger Straße 27-29
08527 Plauen

Telefon 03741 2099-50 / 2099-14
Telefax 03741 2099-60
E-Mail btz-plauen@faw.de
Internet www.btz-plauen.de

Ansprechpartnerin: Ingrid Müller-Hoherz

Info-Tag im BTZ

Jeden ersten Donnerstag im Monat ist unser BTZ für Interessenten ab 10:00 Uhr geöffnet. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



© OpenStreetMap und Mitwirkende, CC BY-SA/openstreetmap.org



www.btz-plauen.de



Ausgezeichnet für
eine an Chancengleichheit
orientierte Personalpolitik



Qualitätsmanagement in
der beruflichen Bildung –
zertifiziert nach DIN EN ISO
9001; zugelassener Träger
nach AZAV

Berufliches Training



Stand: November 2017

Partner für eine starke berufliche Zukunft.

www.btz-plauen.de





Ihre Chance als Arbeitnehmer

Im Beruflichen Trainingszentrum beraten, unterstützen und fördern wir Sie, wenn Sie aufgrund psychischer Probleme den Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt aktuell noch nicht standhalten können.

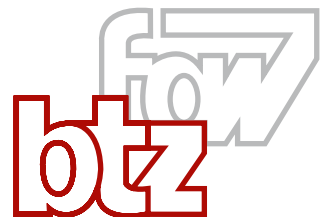
Unser individuelles Förderprogramm bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Selbstvertrauen und Ihre eigenen Fähigkeiten zu festigen und auszubauen, um so Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

Wir orientieren uns an Ihrer persönlichen Ausgangssituation. Dazu gehören das geistige und körperliche Leistungsvermögen, berufliche Fähigkeiten und Interessen, Familien- und Lebenssituation sowie Ihre Mobilität.

Ziel

Das Ziel des Beruflichen Trainings ist es, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt (wieder) Fuß zu fassen. Dazu erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen eine berufliche Perspektive und bereiten Sie auf die Anforderungen des Berufsalltags vor.

Anerkannte Einrichtung der beruflichen Rehabilitation nach § 35 SGB IX



Ablauf

Orientierung 3 Monate

- Analyse der bisherigen Berufserfahrungen
- Erarbeitung einer beruflichen Perspektive
- Auf- und Ausbau der Grundarbeitsfähigkeiten
- Stabilisierung der psychischen Gesundheit
- Vereinbarung konkreter Schritte für das weitere Training

Qualifizierung 5 bis 6 Monate

- Vermittlung von Arbeits- und Lerntechniken
- Gezielter Neuerwerb von berufsspezifischen Fertigkeiten und Kenntnissen
- Realistische Arbeitsaufträge in den Trainingsbereichen
- Betriebliche Phasen in geeigneten Unternehmen zur Überprüfung und Vertiefung der Kompetenzen
- Reflexion der Erfahrungen und Probleme im betrieblichen Alltag

Integration 3 Monate

- Gezielte Suche nach betrieblicher Erprobung mit Übernahmechance
- Psycho-soziale Betreuung der betrieblichen Phase
- Nachbetreuung am Arbeitsplatz nach Absprache

Berufsbereiche zur Erprobung

- Büroberufe
- Handwerksberufe
- Dienstleistungsberufe

Weitere Berufsbereiche werden nach der Orientierungsphase im externen Training vertieft.

Unsere Kompetenzen

- Individuelle Beratung und Förderung
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Praxisnahe Erprobung
- Einzel- und Gruppenförderung
- Enge Kooperation mit Arbeitgebern
- Vermittlungsunterstützung

Unterstützt werden Sie von erfahrenen Ergotherapeuten, Psychologen, Sozialpädagogen und Berufstrainern.

Wenn Sie vom Wohnort zum BTZ nicht pendeln können, haben Sie die Möglichkeit, zentrumsnah in unseren freundlich ausgestatteten Wohnungen und Wohngemeinschaften zu wohnen.

